

OTIF



ORGANISATION INTERGOUVERNEMENTALE POUR
LES TRANSPORTS INTERNATIONAUX FERROVIAIRES

ZWISCHENSTAATLICHE ORGANISATION FÜR DEN
INTERNATIONALEN EISENBahnVERKEHR

INTERGOVERNMENTAL ORGANISATION FOR INTER-
NATIONAL CARRIAGE BY RAIL

INF. 14

19. Juli 2005

Original: Deutsch

RID/ADR

Gemeinsame Tagung des RID-Sicherheitsausschusses und der
Arbeitsgruppe für die Beförderung gefährlicher Güter
(Genf, 13. bis 23. September 2005)

Kapitel 6.8, Unterabschnitt 6.8.2.6 ADR (AG Normung)

Antrag Deutschlands

ZUSAMMENFASSUNG

Erläuternde Zusammenfassung:	Ziel des Antrages ist die Einschränkung der Norm EN 13317.
Zu treffende Entscheidung:	Änderung der Tabelle in Unterabschnitt 6.8.2.6 ADR.
Damit zusammenhängende Dokumente:	OCTI/RID/GT-III/2005/62 (TRANS/WP.15/AC.1/2005/62)

Einleitung

In Unterabschnitt 6.8.2.6 der ADR-Ausgabe 2005 wurde für Tanks zur Beförderung von Erdölprodukten ein Verweis auf die Norm EN 13317:2002 in Bezug auf Deckel für Einsteigeöffnungen aufgenommen. Die Vorschriften des Kapitels 6.8 in Bezug auf die Ausrüstungen gelten demnach bei Einhaltung dieser Norm als erfüllt.

Aus Kostengründen wurde dieses Dokument nur in begrenzter Auflage gedruckt. Die Delegierten werden daher gebeten, die ihnen zugesandten Exemplare zu den Sitzungen mitzubringen. Das Zentralamt verfügt nur über eine sehr geringe Reserve.

Im Antrag Frankreichs (2005/62) ist unter 2. ausgeführt: "Sollten sich weitere Punkte herausstellen, die Probleme bereiten, wird vorgeschlagen, im ADR den Verweis auf diese Norm zu streichen und eine Überarbeitung dieser Norm abzuwarten."

Während der Normungsarbeit wurde davon ausgegangen, dass es sich bei dem Deckel für Einsteigeöffnungen um eine Bedienungsausrüstung handelt. Deutschland ist jedoch der Meinung, dass der Deckel für die Einsteigeöffnung einen Teil des Tankkörpers bildet. Dies ergibt sich aus der Begriffsbestimmung in Abschnitt 1.2.1 ADR.

Die Werkstoffe des Tankkörpers müssen u.a. bestimmte Anforderungen hinsichtlich ihrer Duktilität und Festigkeit erfüllen. In der Norm EN 13317 sind jedoch keine Anforderungen an die Werkstoffe enthalten.

Antrag

Es wird vorgeschlagen, die Anwendung dieser Norm einzuschränken, indem auf die Norm EN 13094 Niederdrucktanks verwiesen wird ("Werkstoffe nach EN 13094:2004 Nr. 5.2").

Begründung

Bei der Inbezugnahme der Norm wurden die Anforderungen des ADR übersehen. Der Bau von Deckeln, die aus spröden Werkstoffen bestehen, hat in der Vergangenheit zu Gefahrgutaustritt bei Unfällen geführt, die nicht hingenommen werden konnten und in der Folge zu einem Verbot dieser Deckel führten.

Sicherheit:

Wird bei Annahme des Antrages erhöht.

Durchführbarkeit:

Keine Probleme.

Tatsächliche Anwendung:

Erfolgt schon jetzt in der vorgeschlagenen Weise.
